



Gerhard Breitschuh und Manfred Munzert

AgrarFakten

Ernährung

Umwelt

Klima

Landwirtschaft, quo vadis?

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Konfliktfeld Landwirtschaft, Umwelt-, Natur- und Klimaschutz findet in den letzten Jahrzehnten ein hohes öffentliches Interesse.

Die ureigene Aufgabe der Landwirtschaft besteht in der Deckung des Bedarfs an qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln zu erschwinglichen Preisen. Leider wird dieser Aspekt in der öffentlichen Diskussion kaum gewürdigt. Aufgrund zunehmender Betriebs- und Stallgrößen, verbunden mit dem Einsatz von modernen Technologien, Mineraldüngern, Pflanzenschutz- und Tierarzneimitteln herrscht vielmehr ein emotionales Unbehagen gegenüber einer wissenschaftlich fundierten und professionellen Landwirtschaft vor. Vielfach wird die Öffentlichkeit mit Meldungen konfrontiert, die ein Zerrbild vermitteln und geeignet sind, das Image einer modernen Landwirtschaft weiter in Misskredit zu bringen.

Die Herausgeber und die Autoren der Agrarfakten wählten themenbezogen den Frage-Antwort-Dialog, um sachlich gebotene Kritik an Fehlentwicklungen in der Landwirtschaft zu diskutieren. In gleicher Konsequenz wird mit wissenschaftlich belegten Fakten einem unsachlichen Ökologismus bzw. einer ungerechtfertigten Stigmatisierung der Landwirtschaft entgegnet.

Wir beabsichtigen nun die Agrarfakten als Buch herauszugeben. Unsere Absicht, den Preis unter 25,00 Euro/Buch (zzgl. Versand) zu halten, kann nur im Selbstverlag erreicht werden. D. h. wir müssen eine Mindestauflage in Auftrag gegeben, bezahlen und den Versand eigenständig realisieren. Um eine möglichst hohe Erstauflage zu erreichen, starteten wir diese Aktion.

Sollten Sie Interesse am Erwerb des Buches „Agrarfakten: Ernährung, Umwelt und Klima – Landwirtschaft, quo vadis?“ haben, bitten wir nachfolgende Angaben an **info@agrarfakten.de** zurückzumailen.

Name, Vorname
Lieferadresse
Anzahl

Gerhard Breitschuh und Manfred Munzert
Jena/Freising September 2022

Inhaltsverzeichnis

Nr.	Thema	Seite
	Vorwort	5
	Grundsätzliches	
1	Landwirtschaftliches Grundwissen zum besseren Verständnis der Agrarfakten	7
2	Natur – Landwirtschaft – Mensch. Wie können wachsende Ansprüche an die begrenzte Landfläche erfüllt werden?	15
3	Agrarwissenschaft zwischen Öko-Bewegung und Intensivierung. Eine Situationsanalyse	23
	Pflanzenproduktion	
4	Bodenfruchtbarkeit – Voraussetzung für eine nachhaltige Landwirtschaft	31
5	Wie viel Humus braucht der Boden?	41
6	Humus und Klimawandel	49
7	Aufbau und Stabilisierung des Humusgehaltes in landwirtschaftlich genutzten Böden (Stellungnahme zum Klimaschutzplan 2050)	53
8	Kann der Boden durch drastische Erhöhung des Humusgehaltes als Kohlenstoffspeicher genutzt werden?	57
9	Humusgehaltserhöhung um 0,1 % in bayerischen Böden?	63
10	Sind einstreulose Tierhaltung und Gülle ein Fortschritt oder ein Irrweg?	67
11	Terra-Preta – ein geeignetes Verfahren für unsere Böden?	75
12	Mineraldüngung – Fluch oder Segen?	83
13	Klimafreundliche Düngestrategie (Stellungnahme zum Klimaschutzplan 2050)	93
14	Pflanzenschutz – Kritik und Fakten	95
15	„Alarm auf dem Acker“	107
16	Gibt es in der deutschen Landwirtschaft Monokultur?	109
17	Mechanisierung der landwirtschaftlichen Produktion	115
18	Grüne Gentechnik. Was bringt sie und ist sie notwendig?	123
	Tierproduktion	
19	Ist die Nutztierhaltung notwendig und verantwortbar?	131
20	Massentierhaltung – sind die Vorwürfe gerechtfertigt?	141
21	Darf der Mensch zu seiner Ernährung Nutztiere halten und züchten?	145
22	Steuerungsmaßnahmen zur Reduktion der Tierbestände (Stellungnahme zum Klimaschutzplan 2050)	153
	Bioenergie und Energiewende	
23	Weshalb befasst sich die Landwirtschaft mit Bioenergie?	157
24	Landwirtschaft und Energiewende	165
	Treibhausgasrelevanz der Landwirtschaft	
25	Treibhausgase der Landwirtschaft	173
26	Klimaeffekte der Landwirtschaft	183

27	Auswirkungen der aktuellen Land- und Ernährungswirtschaft auf die Treibhausgas-Emission (Stellungnahme zum Klimaschutzplan 2050)	191
28	Der Treibhausgas-Saldo ist entscheidend	195
Ökolandbau		
29	Ist der Öko-Landbau eine nachhaltige Bewirtschaftungsform?	203
30	Was ist dran an den Gunstwirkungen der biologischen Anbauverfahren?	211
Nachhaltigkeit der Landwirtschaft		
31	Wie umweltverträglich ist die deutsche Landwirtschaft?	215
32	Biodiversität und Landwirtschaft – wie sind die Veränderungen der Agrarlandschaft zu verstehen und zu bewerten?	227
33	Zu den Thesen der Succow-Stiftung zur Ostdeutschen Landwirtschaft	239
34	Förderung einer nachhaltigen, regionalen und ökologischen Landwirtschaft (Stellungnahme zum Klimaschutzplan KSP-L-13)	243
35	Strukturentwicklung – familienbäuerliche Landwirtschaft, Genossenschaften und Agrarkonzerne	247
36	Vollkosten – Wie viel kosten effizient und umweltverträglich erzeugte Nahrungsmittel wirklich?	255
37	Agrarsubventionen – Instrumente der Agrarpolitik oder Geschenke an die Agrarwirtschaft?	265
38	Kann der Agrar-Außenhandel einen Beitrag zur besseren Ernährung der Landbevölkerung leisten?	273
39	Stellungnahme zum ZKL-Bericht „Zukunft Landwirtschaft. Eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe“ (Abschlussbericht)	281
Unser Resümee		293
Anhang		
	Autorenverzeichnis	297
	Abkürzungsverzeichnis	301